

**Niedersächsische Verordnung
über infektionsschützende Maßnahmen
gegen die Ausbreitung des Corona-Virus**

Vom 8. Mai 2020

(Nds. GVBl. S. 97, verkündet als Artikel 1 der VO vom 8. Mai 2020, Nds. GVBl. S. 97)

Geändert durch

- *Artikel 2 der VO vom 8. Mai 2020 (Nds. GVBl. S. 97),*
- *VO vom 19. Mai 2020 (Nds. GVBl. S. 130),*
- *Artikel 1 der VO vom 22. Mai 2020 (Nds. GVBl. S. 134),*
- *Artikel 2 der VO vom 22. Mai 2020 (Nds. GVBl. S. 134),*
- *Artikel 3 der VO vom 22. Mai 2020 (Nds. GVBl. S. 134),*
- *Artikel 1 der VO vom 5. Juni 2020 (Nds. GVBl. S. 147),*
- *Artikel 2 der VO vom 5. Juni 2020 (Nds. GVBl. S. 147) und*
- *VO vom 19. Juni 2020 (Nds. GVBl. S.)*

§ 3

Ausdrücklich zulässige Verhaltensweisen

(1) Unter den Voraussetzungen des § 2 zulässig sind insbesondere die nachfolgend genannten Verhaltensweisen:

20. der Besuch und die Inanspruchnahme von Sozialen Hilfen, Beratungsangeboten und

- Seite 24 von 34 -

Diensten der Kinder- und Jugendhilfe, der Besuch und die Inanspruchnahme von sozialen, pädagogischen oder psychologischen Beratungsstellen, wie zum Beispiel die Seniorenberatung, Pflegeberatung, Familienberatung, Erziehungsberatung, Migrationsberatung, Gewaltberatung, Lebensberatung, Wohnungslosen- und Obdachlosenberatung, Drogenberatung, Suchtberatung, Anerkennungsberatung, **Zusammenkünfte von Selbsthilfegruppen oder der Besuch von Beratungsstellen zu beruflichen Fragen;**